Anlage 4 (zu § 9a Abs. 1 StFanlVO 2016)

Für bestehende mittelgroße Feuerungsanlagen gelten gemäß § 9a Abs. 1 folgende Emissionsgrenzwerte in mg/Nm³ (Alle Emissionsgrenzwerte sind definiert für eine Temperatur von 273,15 K, einen Druck 1013 hPa und abzüglich des Wasserdampfgehaltes. Der Bezugssauerstoffgehalt für feste Brennstoffe ist 6 %, für flüssige und gasförmige Brennstoffe 3 %):

a) Feste biogene standardisierte und nicht standardisierte Brennstoffe (feste Biomasse):

Schadstoff	1 - ≤ 2 MW	> 2 - ≤ 5 MW	> 5 - ≤ 10 MW	> 10 MW
SO_2 Stroh, Miscanthus und strohähnliche Brennstoffe	300	300	300	300
SO_2 andere feste Biomasse, ausgenommen Holz und andere standardisierte biogene feste Brennstoffe, ausgenommen Holz	200	200	200	200
NO_X naturbelassen: Buche, Eiche, Rinde, Zapfen, Reisig	450	450	450	225
NO_X sonstiges naturbelassenes Holz	375	375	375	225
NO_X Reste von Holzwerkstoffen und Holzbauteilen, Stroh und stroh-ähnliche Brennstoffe bzw. andere feste Biomasse	600	600	600	300
Staub	50	30	30	30
CO Holz	375	375	150	150
CO Stroh und andere feste Biomasse	375	375	375	150
OGC	30	30	30	30
HCl Stroh oder strohähnliche Brenn-stoffe ausgenommen Miscanthus und andere standardisierte biogene feste Brennstoffe	45	45	45	45
PCDD/F, ausgenommen naturbelassenem Holz	-	-	-	$2*10^{-7}$

b) Andere feste Brennstoffe - feste fossile Brennstoffe:

Schadstoff	1 - ≤ 5 MW	> 5 - ≤ 10 MW	> 10 MW
SO_2	780	780	400
NOx	400	400	200
Staub	50	20	20
CO	150	150	150

Das elektronische Original dieses Dokumentes wurde amtssigniert.
Hinweise zur Prüfung finden Sie unter https://as.stmk.gv.at.

Das elektronische Original dieses Dokumentes wurde amtssigniert.
Hinweise zur Prüfung finden Sie unter https://as.stmk.gv.at.

c) Flüssige Brennstoffe u.a. Gasöle, flüssig standardisierte biogene Brenn- und Kraftstoffe, Dieselkraftstoffe:

Schadstoff	1 - ≤ 2 MW	> 2 MW - ≤ 5 MW	> 5 MW
SO_2 biogen	170	170	170
NOx ausgenommen Heizöl extra leicht, Heizöl extra leicht schwefelarm, Heizöl extra leicht mit biogenen Komponenten und flüssige standardisierte biogene Brennstoffe jeweils bei Hochtemperaturprozessen bzw. bei vorgewärmter Verbrennungsluft	150	150	150
NOx Heizöl extra leicht, Heizöl extra leicht schwefel-arm, Heizöl extra leicht mit biogenen Komponenten und flüssige standardisierte biogene Brennstoffe jeweils bei Hochtemperaturprozessen bzw. bei vorgewärmter Verbrennungsluft	200	200	200
Staub	-	20	20
Staub bei Heizöl extra leicht schwefelfrei	-	10	10
CO	80	80	80
Rußzahl biogen	1	1	1

d) Flüssige Brennstoffe – ausgenommen Gasöle, flüssig standardisierte biogene Brenn- und Kraftstoffe, Dieselkraftstoffe - u.a. Schweröle und Pflanzenöle:

Schadstoff	1 - ≤ 2 MW	>2 - ≤ 3 MW	>3 - ≤ 5 MW	>5 - ≤ 10 MW	> 10 MW
SO_2	350	350	350	350	350
NOx ausgenommen: Heizöl leicht bei Hochtemperaturprozessen bzw. bei vorgewärmter Verbrennungsluft	400	400	400	400	250
NOx Heizöl leicht bei Hochtemperaturprozessen bzw. bei vorgewärmter Verbrennungsluft	600	600	550	550	250
Staub	50	20	20	20	20
CO	80	80	80	80	80

Das elektronische Original dieses Dokumentes wurde amtssigniert.
Hinweise zur Prüfung finden Sie unter https://as.stmk.gv.at.

Das elektronische Original dieses Dokumentes wurde amtssigniert.
Hinweise zur Prüfung finden Sie unter https://as.stmk.gv.at.

e) gasförmige standardisierte fossile Brennstoffe u.a. Erdgas und Flüssiggas:

Schadstoff	1 - ≤ 3 MW	> 3 – 5 MW	> 5 MW	1 - ≤ 3 MW	> 3 – 5 MW	> 5 MW
	Erdgas			Flüssiggas		
NOx	120	100	100	160	130	130
NOx bei Hochtemperaturprozessen bzw. bei vorgewärmter Verbrennungsluft	200	200	200	250	250	250
CO	80	80	80	80	80	80

f) gasförmige nicht standardisierte Brennstoffe u.a. Biogas, Holzgas, Klärgas:

Schadstoff	1 - ≤ 5 MW	> 5 MW
SO_2	200	35
SO_2 Biogas	200	170
NOx	200	200
CO	80	80

Das elektronische Original dieses Dokumentes wurde amtssigniert.
Hinweise zur Prüfung finden Sie unter https://as.stmk.gv.at.